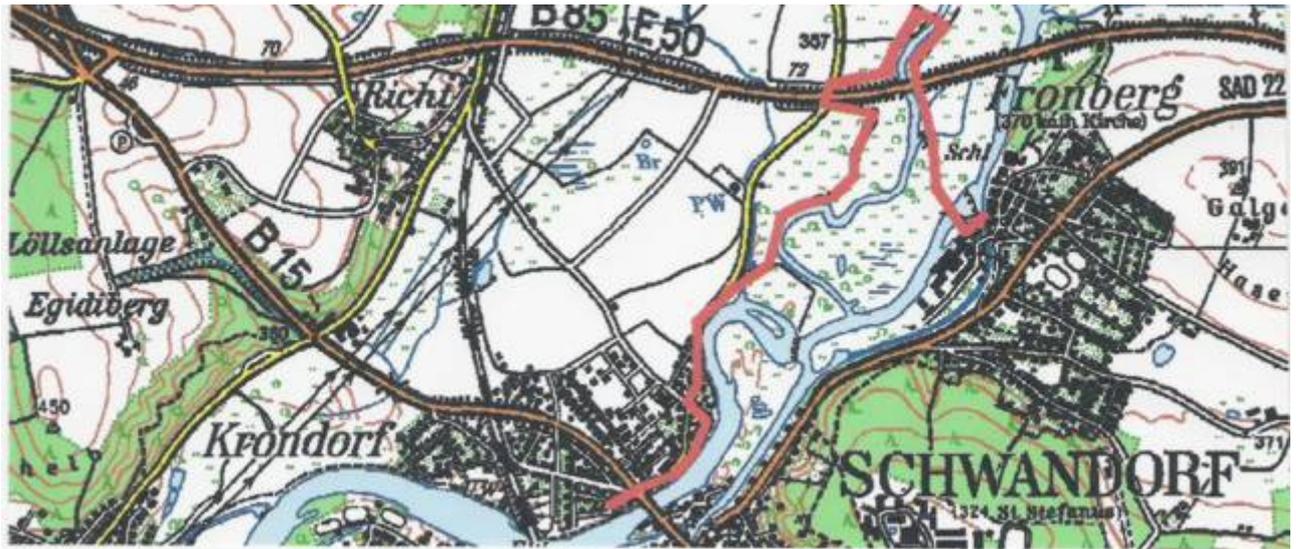


## Panoramaweg Abschnitt Fronberg-Krondorf 4km

Oberpfälzer Waldverein Schwandorf e.V.

---



In Fronberg verlässt uns die Markierung des Bierwanderweges und des blauen Rings auf weißem Grund. Kurz nach der Brauereiwirtschaft und dem `Kirwabam`, das Kirchweihfest in Fronberg zieht alljährlich tausende von Besuchern an, wenden wir uns nach rechts. Wir treffen hier auf die Markierung des Rundweges Nr. 1 des OWV Schwandorf, die uns bis Krondorf begleitet. Markierung: Schwarze 1 auf weißem Kreis. Vorbei an einem Schornstein des Eisenwerkes, auf welchem jedes Jahr Störche ihre Jungen großziehen, kommen wir zur `Heibruck`. Die Brücke war für die Fronberger die einzige Möglichkeit, Heu von den Auwiesen einzubringen.

Hier haben wir einen schönen Blick über Alt-Fronberg und das Schloss. Unser Weg führt über Wiesen zu einem kleinen blauen Steg, der über einen Seitenarm der Naab führt. Kurz vorher kommen wir zu einem eindrucksvollen Marterl. Wir überqueren den Steg und folgen dem Flusslauf nach links bis zum Straßendamm der Schwandorfer Nordumgehung. Erst geht es rechts am Damm entlang und dann links unter der Brücke hindurch. In den Naabauen kann es im Frühjahr immer wieder zu Hochwasser und Überflutung der Wege kommen. Über Wiesen führt der Weg wieder zur Naab. Wir überqueren die kleine Brücke, die den Irlgraben überspannt und wenden uns nach links. Bald kommen wir auf die Straße, die uns nach Krondorf hinein führt.

Um 1230 wird ein Heinrich von Craundorf genannt.

In Krondorf biegen wir nach links zur Naab hin ab und unterqueren die äußere Naabbrücke. Wir haben den Ausgangspunkt wieder erreicht.